

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [2026-UVgO-004](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [PV-Anlagen-Planungsleistung](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Stadt Bad Münstereifel](#)

Postanschrift

[Marktstr. 11-15, 53902 Bad Münstereifel](#)

Kontaktstelle: [Zentrale Vergabestelle](#)

Telefon-Nummer: [+49 2253505-0](#)

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: zvs@bad-muenstereifel.de

URL: <https://www.bad-muenstereifel.de/startseite/>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [DE122395335](#)

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Die Stadt Bad Münstereifel plant die Installation von Photovoltaikanlagen auf 5 kommunalen Liegenschaften: - Schulzentrum - Pumpstation Mahlberg - Kläranlage Houverath - St. Michael Gymnasium - Grundschule Mutscheid Für die Planung und Umsetzungsbegleitung soll eine externe Firma beauftragt werden, welche die anfallenden Planungsleistungen für die Stadt Bad Münstereifel erbringt und den Photovoltaikausbau in enger Abstimmung mit den zuständigen Mitarbeitern der Kommune durchführt. Die Leistungen orientieren sich an den HOAI Leistungsphasen 1-8.

Erfüllungsort

Stadt Bad Münstereifel, Marktstr. 11-15, 53902 Bad Münstereifel

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Planung PV Anlagen für verschiedene städtische Gebäude. Die Anschriften der Gebäude werden nach Zuschlagserteilung mitgeteilt.

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn sofort nach Zuschlagserteilung - Potenzialanalysen innerhalb von drei Wochen nach Datenbereitstellung - Machbarkeitsstudien innerhalb von sechs Wochen nach Beauftragung - Statikgutachten innerhalb von 12 Wochen nach Beauftragung bei entsprechender Datengrundlage

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YDMYWJU/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

09.07.2026 09:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

06.08.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes.

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Mit dem Angebot ist die Eigenerklärung zur Eignung oder Präqualifizierung vorzulegen: Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste einer Präqualifikationsstelle (Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich, z. B. der Auftragsberatungsstelle Bund oder NRW) geführt werden. Die Verzeichnis-Nummer ist in die Eigenerklärung zur Eignung einzutragen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vollständig ausgefüllt vorzulegen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Sonstige

Angebotsabgabe und Durchführung der Dienstleistung nur in sehr guter deutscher Sprache in Wort und Schrift.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Folgende Kriterien

Kriterium	Gewichtung
Preis	60 %
Kurzkonzept	40 %

Weitere Informationen zu den Kriterien:

Die Bewertung des eingereichten Konzept erfolgt nach der beigefügten Bewertungsmatrix in den Vergabeunterlagen.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bitte beachten Sie, dass das Formular 324 - Angebotsschreiben zwingend ausgefüllt beigefügt werden muss, da Sie ansonsten auszuschließen sind und Ihr Angebot somit nicht teilnehmen darf. Bieterfragen richten Sie NUR über das Vergabeportal (Kommunikation) an die Zentrale Vergabestelle der Stadt Bad Münstereifel. Bieterfragen sind rechtzeitig aber spätestens so zu stellen, dass der Auftraggeber diese sechs Tage vor Submissionstermin beantworten kann. Die Beantwortung später eingegangener Bieteranfragen liegt im Ermessen der Zentralen Vergabestelle Wichtiger Hinweis für die Abgabe von Angeboten Bitte beachten Sie, dass ausschließlich die Angebote bei der Angebotswertung berücksichtigt werden, die elektronisch über das Vergabeportal <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de> eingereicht wurden. Angebote in Papierform werden nicht akzeptiert und von der Wertung ausgeschlossen!!! Bitte hinterlegen Sie Ihr Angebot ausschließlich im Register Angebote. Beim Hinterlegen Ihres Angebotes im Register Kommunikation muss Ihr Angebot leider von der Wertung ausgeschlossen werden! Eine Ausfüllhilfe können Sie sich auf unserer Homepage unter: www.bad-muenstereifel.de/wirtschaft/vergaben-ausschreibungen/ als pdf-Datei herunterladen.

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YDMYWJU